

Was mir in der Unterrichtung das Wichtigste war

Das Wichtigste in der Unterrichtung war mir, als wir von der Erschöpfung der Erde, Menschen und Tiere sprachen. Zuerst erschuf Gott Himmel und Erde. Noch war alles dunkel und leer. Da sprach Gott: Es werde Licht und es ward Licht. Gott nannte nun das Licht Tag und die Finsternis Nacht. So wurde am Abend und Morgen der 1. Tag. Am 2. Erschöpfungsstage krehte Gott das Wasser, so dass man das Trocken sah und nannte dies Erde. Nun ließ Gott Gras und Kräuter wachsen, sowie Bäume, die alle nach ihrer Art Früchte tragen und Gott fand es für gut. Am fünften Tag schuf Gott die Tiere im Wasser, sowie die Vögel unter der Feste des Himmels. Er schuf also kleine und grasse Tiere,

jedes nach seiner Art. Zuletzt sprach Gott:
Lass uns Menschen machen ein Bild,
das uns gleich sei, die da feurken über aller
was auf Erden ist. Gott schuf den Menschen
zum bilde Gottes, also ein Man und ein
Weib. Gott segnete sie und sprach: Seid
fruchtbar und vermehret euch und füllt die
Erde an, und macht sie untertan, und herrscht
über aller was da kreucht. Nun wurde am
Abend und Morgen der sechste Tag, und Gott
sah alles an, was er erschaffen hatte
und sahe es war gut. Nun war Himmel und
Erde vollendet mit seinem ganzen Werk und
Gott ruhte nun am siebten Tage aus,
den wir feiligen sollen. Sechs Tage sollst
du arbeiten und alle deine Werke verrichten,
am siebten Tag aber, das ist der Tag
des Herrn, und da sollst du ausruhen.
Also segnet Gott den siebten Tag.

und heilige ihn.

Der Konfirmant:

Ernst Dürivögl